Pressemitteilung



2nd Call for Papers – Internationaler Workshop zur Dispersionsanalyse und Materialtestung 2015 - Erste Programminformationen

Berlin, 8.10.2014: Vom 22. – 23. Januar 2015 veranstaltet die LUM GmbH den nächsten, nun schon traditionellen Internationalen Workshop zur Dispersionsanalyse und Materialtestung in Berlin.

Dem fachlichen Austausch und der weltweiten Vernetzung der Anwender wird mit dem Internationalen Workshop ein Podium gegeben, welches den Teilnehmern erlaubt ihre Fragen mit internationalen Experten zu diskutieren und zukünftig Trends in ihren jeweiligen Entwicklungs- und Produktionsbereichen zu setzen.

Erste Höhepunkte des vielfältigen Programms stehen fest. Ein Vortrag zu einer neuen Bestimmungsmethode der Asphaltenstabilität in Erdöl mit dem LUMiSizer® wird von einem Vertreter der Firma Baker Hughes, USA, gehalten. Die Dispersionsqualität und die Auswirkungen verschiedener lösungsmittelbasierter Syntheserouten auf gebildete Polymerkomposite stehen im Fokus des Beitrags eines Forschers von Leibniz-Institut für Neue Materialien (INM) Saarbrücken. Über die Emulsionsstabilität von geschmolzenem streichfähigem Schmelzkäse trägt ein Wissenschaftler des Max-Rubner-Instituts aus Kiel vor, über die Partikelcharakterisierung in Impfstoffen ein Mitarbeiter des Infectious Disease Research Institute (IDRI) aus den USA. Mit der Thematik der Materialprüfung, insbesondere dem Einsatz des Adhesion Analyser LUMiFrac® für PECVD-Dünnschichten setzt sich ein Referent vom Institut für Kunststoffverarbeitung der RWTH Aachen auseinander. Weitere Vortragende werden aus China, Großbritannien, Israel und Spanien erwartet.

Das Konferenzprogramm wird 2015 erneut ergänzt von Kursen unter der Leitung von LUM-Applikationsspezialisten, erstmalig angeboten in Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch. Hier wird besonderes Augenmerk auf die ISO/TR 13097 (Guidelines for the characterization of dispersion stability) und deren praktische Umsetzung in Echtzeit oder beschleunigt mit LUM-Messgeräten gelegt. Den zweiten Kursschwerpunkt bildet die umfassende Partikelcharakterisierung (Separationsgeschwindigkeit, Partikeldichte, Partikelgrößenverteilung) für Mikro- und Nanopartikel, um das beim Anwender vorhandene Potential der LUM-Messgeräte noch effektiver zu nutzen.

Alle Nutzer der Messgeräte LUMiSizer®, LUMiFuge®, LUMiReader® und LUMiCheck® aus Industrie und Wissenschaft sind herzlich eingeladen ihre Erfahrungen, Methoden und Lösungen bei der Partikelcharakterisierung vorzutragen. Die Bewertung und Optimierung von Separationsprozessen steht ebenso im Fokus des Workshops wie die Entwicklung und

Pressemitteilung



Verbesserung von Formulierungen in allen Industriebereichen, sei es z.B. in der Kosmetik-, Getränke-, Pharma-, Farben- oder Keramikindustrie. Die Vorhersage der Lagerstabilität von Emulsionen und Suspensionen bilden einen weiteren Schwerpunkt der Veranstaltung.

Der 2nd Call for Papers richtet sich weiterhin an alle LUMiFrac®-Nutzer, ihre Erfahrungen auf den Gebieten Adhäsions- und Kohäsionsanalyse vorzutragen, sei es z.B. bei der Bestimmung der Haftfestigkeit von Beschichtungen auf unterschiedlichen Substraten oder sei es in der Anwendung von Klebstoffen.

Ihren Abstract für einen Vortrag auf dem Workshop 2015 senden Sie bitte in englischer Sprache als Worddokument oder PDF-Datei per Email an event@lum-gmbh.de.

Annahmeschluss ist der 15. November 2014.

Die Annahme des Vortrags wird bis 30. November 2014 bekannt gegeben.

Alle Abstracts werden auf www.dispersion-letters.com veröffentlicht.

Vortragende Autoren sind vom Konferenzbeitrag befreit.

Mit der Auslobung des LUM Young Scientist Award 2015 wird erneut die Nachwuchsförderung von jungen Wissenschaftlern in Hochschul- und Industrieforschung fortgesetzt. Fortgeschrittene Studierende und Graduierte sind auch in diesem Jahr aufgerufen sich mit ihren wissenschaftlichen Ergebnissen beim Organisationskomittee des Workshops zu bewerben, wenn sie folgende Anforderungen erfüllen:

- Innerhalb der letzten zwei Jahre wurden signifikante wissenschaftliche Ergebnisse auf dem Gebiet der Analyse von Dispersionen, Partikeln bzw. in der Materialtestung unter Nutzung von LUM-Messtechnik erreicht.
- Die Bedeutung der Ergebnisse wird durch Einreichung einer Publikation,
 Master- oder Promotionsarbeit in Kopie dokumentiert, bei unveröffentlichten
 Ergebnissen durch eine ausführliche Beschreibung.
- Ein einseitiges Abstract und ein Empfehlungsschreiben des wissenschaftlichen Betreuers sowie der wissenschaftliche Lebenslauf des Bewerbers ergänzen die Bewerbung.

Alle Bewerbungen sind zu richten an event@lum-gmbh.de, unter dem Stichwort LUM YSA 2015. Die Bewerbungsfrist für den LUM Young Scientist Award 2015 endet am 15. November 2014.

Pressemitteilung



Von einer Jury werden drei Kandidaten nominiert, ihre Forschungsergebnisse auf dem Internationalen Workshop bei freier Teilnahme vorzutragen. Die Bekanntgabe der Kandidaten erfolgt am 30. November 2014. Deren Abstracts werden auf www.dispersion-letters.com veröffentlicht.

Der in Berlin von der Jury gekürte Preisträger erhält die Möglichkeit seine Ergebnisse in Dispersion Letters zu publizieren. Der Preis umfasst ferner die dreitägige Übernachtung in Berlin und ein Preisgeld von 1000 Euro.

Den ausführlichen Bericht zum Workshop 2014 finden Sie unter http://www.lum-gmbh.com/tl_files/Presse/press_release_11_06_2014.pdf und http://www.pressebox.de/newsroom/lum-gmbh.

Alle Informationen zur Workshopreihe finden Sie unter www.dispersion-letters.com.

Pressekontakt

LUM GmbH

Justus-von-Liebig-Str. 3

12489 Berlin, Germany

Tel. +49-30-6780 6030

Fax +49-30-6780 6058

support@lum-gmbh.de

www.lum-gmbh.com